

Gemeinde Hedeper

Niederschrift

über die

**öffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Hedeper Nr. R
He10/002**

vom **02.03.2017**

Sitzungsort: ehemalige Schule, Lange Straße 5, Hedeper

Sitzungsdauer: 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Anwesend sind:

SPD-Fraktion

Cornelia Dering

Heinz Fandre

Frank Graf

Birgit Olschenka

Unabhängige Wählergemeinschaft

Ulrich Arndt

Madita Bienias

Andreas Bötzel

Ralf Isensee

Michael Pelludat

Vorsitz: Andreas Bötzel

Es fehlen:

Ergebnis der Sitzung:

Öffentlicher Teil

Zu Punkt 1.: Eröffnung der öffentlichen Sitzung und Begrüßung

RDS-Nr.

Herr Bötzel eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

Zu Punkt 5.: Einwohnerfragestunde
--

RDS-Nr.

Es liegen keine Anfragen von Einwohnern vor.

Beschluss:

Zu Punkt 6.: Beratung und Beschlussfassung über die Änderungen der Hundesteuersatzung
--

RDS-Nr.

Herr Bötzel erläutert die bestehende Hundesteuer und bittet um Anregungen und Fragen.

Frau Bienias fragt, warum die Hundesteuer vom ersten zum zweiten Hund doppelt so hoch ist.

Herr Arndt erklärt die Zusammenhänge zur Einteilung der Hundesteuersätze nach § 3 (1) a-c.

Frau Olschenka bittet um Aufklärung, wie die Hundehaltung in Hedeper überprüft wird.

Herr Bötzel erklärt, dass die Hundebesitzer vom Bürgermeister und von Heinz Fandre stichprobenartig geprüft werden. Die Aktualisierung und die Anmeldung finden in Zusammenarbeit mit dem Steueramt der SG Elm-Asse statt.

Herr Bötzel stellt fest, dass keine Änderungswünsche vorliegen.

Beschluss:

Zu Punkt 7.: Beratung und Beschlussfassung über die Änderungen der Gebührensatzung des DGH's

RDS-Nr.

Herr Bötzel erläutert kurz die vorliegende Gebührensatzung der DGH's und schlägt vor, in § 1 Abs. 3 Verwaltungsausschuss durch Rat zu ersetzen.

Herr Fandre bittet um Vereinfachung der Zuständigkeiten und weißt daraufhin, dass aufgrund der Kostensteigerung die Vermietungspreise angeglichen werden sollen. Er schlägt eine Erhöhung für Familienfeiern der Ortsansässigen von 30,00 € auf 50,00 € vor.

Herr Isensee erklärt, dass er dem Vorschlag zustimme. Er weißt jedoch auf das mögliche Konkurrenzgeschehen mit den anderen Vereinen und Verbände hin.

Herr Graf erklärt, dass die Anzahl der Vermietungen des DGH's in Wetzleben zu hoch sei und bittet um Streichung der Sylvestervermietung, auch auf Rücksicht der anliegenden Kirche und Nachbarschaft. Des Weiteren gibt er bekannt, dass es Schwierigkeiten bei der Absprache der Hauptnutzer und der Nebennutzer gibt.

Herr Bötzel erläutert, dass 4 Vermietungen 2016 nicht zu viel sind und spricht sich für eine weitere Vermietung an Sylvestertagen aus, da es die einzige Veranstaltungsräumlichkeit ist. Das DGH soll allen zur Verfügung stehen. Die Vermietung soll Herr Arndt unter Beachtung der Hauptnutzertermine organisieren.

Die Erhöhung der Gebühren von 30 € auf 50 € und der Austausch von Verwaltungsausschuss und Rat wird einstimmig beschlossen. Die Reduzierung der Vermietung wird abgelehnt.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Zu Punkt 8.: Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Satzung zur Gewährung über Aufwands-, Verdienst -und Auslagenentschädigung

RDS-Nr.

Herr Bötzel stellt die o.g. Satzung und die anliegende Aufstellung der Sitzungsgelder der anderen Mitgliedsgemeinden vom

Oktober 2006 vor. Aufgrund des Zeitaufwandes der Ratsmitglieder schlägt er eine Erhöhung um 5 € vor.

Herr Fandre fügt hinzu, dass die letzte Erhöhung 11 Jahre her ist.

Herr Isensee äußert Kritik zur Erhöhung und fordert weitere Erhöhungen in anderen Bereichen nicht vor zu nehmen.

Beschluss:

**Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen
Ja 7 Enthaltung 2**

Zu Punkt 9.: Beratung und Beschlussfassung über den Erlass einer Satzung für Jubilare und Ehrungen

RDS-Nr.

Herr Bötzel erläutert die aktuelle Gliederung der Beträge und Geschenke für Jubilare. Durch die steigende Anzahl von Jubilaren sieht er einen Vorteil einer Ehrensatzung.

Heinz schlägt vor die Geburtstage 70 und 75 raus zunehmen und den 80, 85, 90 und danach jedes weitere Jahr zu beschenken. Die Hochzeiten werden ab Goldene Hochzeit beschenkt. Ein Besuch der Jubilare soll auch am Tag des Geschehens stattfinden.

Herr Arndt bittet den Jubilar ,Herrn Wagner, nicht raus zunehmen.

Die vorgeschlagene Gliederung zur Beschenkung der Jubilare wird einstimmig angenommen.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis: einstimmig abgelehnt

Zu Punkt 10.: Beratung und Beschlussfassung über die Kündigung der Zweckvereinbarung gemeinsamer Regiebetrieb vom 02.07.2009

RDS-Nr.

Herr Bötzel erläutert die Zweckvereinbarung über den gemeinsamen „Bauhof“. Er bemängelt die Erreichbarkeit der Arbeiter und der Verantwortlichen. Des Weiteren stellt er fest, dass ein Bauhof vom Grundsatz eine gute Idee sei, jedoch fehlt die Notwendigkeit. Herr Bötzel bittet unter Fristwahrung um Aufkündigung der Vereinbarung.

Herr Fandre und Herr Isensee wägen das Pro und Contra eines Bauhofes ab.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

<p>Zu Punkt 11.: Beratung und Beschlussfassung einer Stellungnahme zur geplanten Einteilung der Schulbezirke</p>

RDS-Nr.

Herr Bötzel stellt eine mögliche Stellungnahme zur geplanten Einteilung der Schulbezirke hinsichtlich der IGS Schöppenstedt vor.

Herr Fandre ist gegen eine Stellungnahme. Er unterstützt das Vorhaben zur Ansiedlung der IGS in Schöppenstedt.

Herr Graf gibt ebenfalls seine Bedenken zu einer Stellungnahme bekannt.

Herr Pelludat verlässt die Sitzung nach der Abstimmung.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen

Ja 4 Nein 2 Enthaltung 3

<p>Zu Punkt 12.: Berichte des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten und amtliche Bekanntmachungen</p>

RDS-Nr.

Herr Bötzel berichtete über folgende Angelegenheiten:

Die Kinderspielplätze wurden fachlich geprüft. Die Schaukel in Wetzleben wird letztmalig abgenommen. Daher ist eine Neuanschaffung notwendig. Kosten für eine neue Schaukel sind 1000,00€. Zusätzlich wurde der Fallschutz bemängelt.

Herr Graf bemängelt die Abgrenzung des Spielplatzes und ist für eine Anlegung einer Hecke mit Ziersträuchen.

Herr Isensee bedenkt in der Auswahl eine Pflanzenart zu wählen, die den Pflegeaufwand so gering wie möglich hält. Er schlägt vor, einen Ortstermin durchzuführen.

Beschluss:

Zu Punkt 13.: Anfragen und Mitteilungen
--

RDS-Nr.

Herr Schmidtke teilt folgendes mit:

- a) Die Kurt Jägermeisterstiftung unterstützt die Gemeinden, die Interesse zur Erstellung von Schwalbenhotels haben. Er stellt den Ablauf dazu kurz vor.
- b) Die Umrüstung der Bushaltestellen mit „Kasseler Borden“ wird vorgestellt. Dazu wird Info-Material verteilt.
- c) Ein Arbeitsblatt zur Anlegung der Internetzugänge für RM wird verteilt und erläutert.

Herr Bötzel meldet ein Interesse für den Bau von Schwalbenhotels an.

Herr Bötzel informiert die Anwesenden, dass der Schützenverein über die Assestiftung eine Modernisierung der Schiesstände vorsieht und bittet Herrn Boog um eine kurze Vorstellung des Vorhabens.

Herr Boog erläutert das Vorhaben und weist die Teilnehmer auf das dazugehörige Anschreiben an den Rat hin. Eine besondere Voraussetzung ist der Nachweis einer langfristige Nutzungsbeziehung des Schützenzeltes. Er übergibt dazu einen möglichen Pachtvertrag.

Herr Bötzel schlägt vor in der nächsten Sitzung den Pachtvertrag durchzuarbeiten. Er unterstützt das Vorhaben und gibt seinen Zuspruch bekannt.

Herr Arndt gibt bekannt, dass eine Straßenlaterne an Ecke - Haus Maushake in Richtung Semmenstedt- die Autofahrer blendet und daher einen Gefahrenbereich darstellt.

Herr Bötzel kümmert sich umgehend um die Mangelabstellung.

Beschluss:

Zu Punkt 14.: Schließung der öffentlichen Sitzung
--

RDS-Nr.

Herr Bötzel schließt die Sitzung um 21:00 Uhr.

Beschluss: